



RASCOtec Injektionsschlauch C6-11

INJEKTIONSSYSTEME



Bezeichnung: RASCOtec Injektionsschlauch C6-11,
Innen-ø 6 mm/Aussen-ø 11 mm, 50 m Rolle

Artikelnummer: 1102.2101.001

Zubehör:

1102.9121.001	RASCOtec Injektionsbox AX-C6
1102.2902.001	Schlauchverbinder Snap-In 12 mm
1102.9211.001	Gewebes Schlauch PVC transparent
1102.9211.002	Gewebes Schlauch PVC rot
1102.2903.001	Schelle 13 mm
1350.8111.001	Verpressnippel M8



RASCOtec Injektionsschlauch C6-11

INJEKTIONSSYSTEME

1. Generelles

Der RASCOtec Injektionsschlauch C6-11 ist ein sehr preiswertes, leistungsfähiges Verpresssystem aus flexiblem, stabilem PVC. Die auf vier Seiten leicht konisch nach aussen laufenden, geschlitzten Öffnungen sorgen für ein leichtes Austreten des Injektionsmaterials.

1.1 Einsatzbereiche

Der RASCOtec Injektionsschlauch C6-11 eignet sich zum präventiven Abdichten von Arbeitsfugen. Er wird dabei in der Mitte der Arbeitsfuge (oder gemäss Einbauanleitung) auf dem bestehenden Bauteil fixiert. Der Injektionsschlauch bildet dabei einen Hohlraum im Beton, welcher bei der notwendigen Injektion zur finalen Abdichtung ausgefüllt wird. Zusätzlich lässt sich der Injektionsschlauch sehr einfach auf Fugenbändern mit speziell dafür vorgesehenen Klammern befestigen. Dadurch wird jedes Fugenband injizierbar.

Durch die Injektion werden auch Fehlstellen/Risse im fugennahen Umfeld automatisch mitverpresst. Dies ist jedoch nur möglich, wenn die RASCOtec Injektionsschläuche nicht eingepackt werden (wie z.B. Mörtelvorlagen, o.ä.).

1.2 Eigenschaften

- mehrfach injizierbar, wenn das System nach der Injektion vakuumiert wird (nicht möglich bei Epoxid- oder Polyurethanmaterialien)
- Injektion ist auch Jahre nach der Montage noch möglich
- verhindert das Eindringen von Zementleim
- widerstandsfähiges Material
- zeitsparende Montage
- 28 Austrittsöffnungen auf 10 cm Länge

1.3 Untergrund

Zementöse Untergründe müssen für die Montage des RASCOtec Injektionsschlauchs C6-11 **mindestens 24 Stunden alt** sein (bei kalten Temperaturen mehr) damit ein guter Halt der Befestigung gewährleistet ist.

Der Untergrund muss **besenrein** und frei von losen Teilen sein. Weitere Massnahmen wie Aufräumen, Zementhaut entfernen, etc. sind nicht notwendig.

2. Sicherheit

Während den Verlege-/Bohrarbeiten (speziell in geschlossenen Räumen) muss ein Gehörschutz getragen werden. Bei Arbeiten überkopf ist zusätzlich eine Schutzbrille nötig.



RASCOtec Injektionsschlauch C6-11

INJEKTIONSSYSTEME

3. Zubehör

RASCOtec Injektionsbox AX-C6
Art.Nr. 1102.9121.001



Gewebeschlauch PVC, transparent
Art.Nr. 1102.9211.001



Schlauchverbinder Snap-In 12 mm
Art.Nr. 1102.2902.001



Gewebeschlauch PVC, rot
Art.Nr. 1102.9211.002



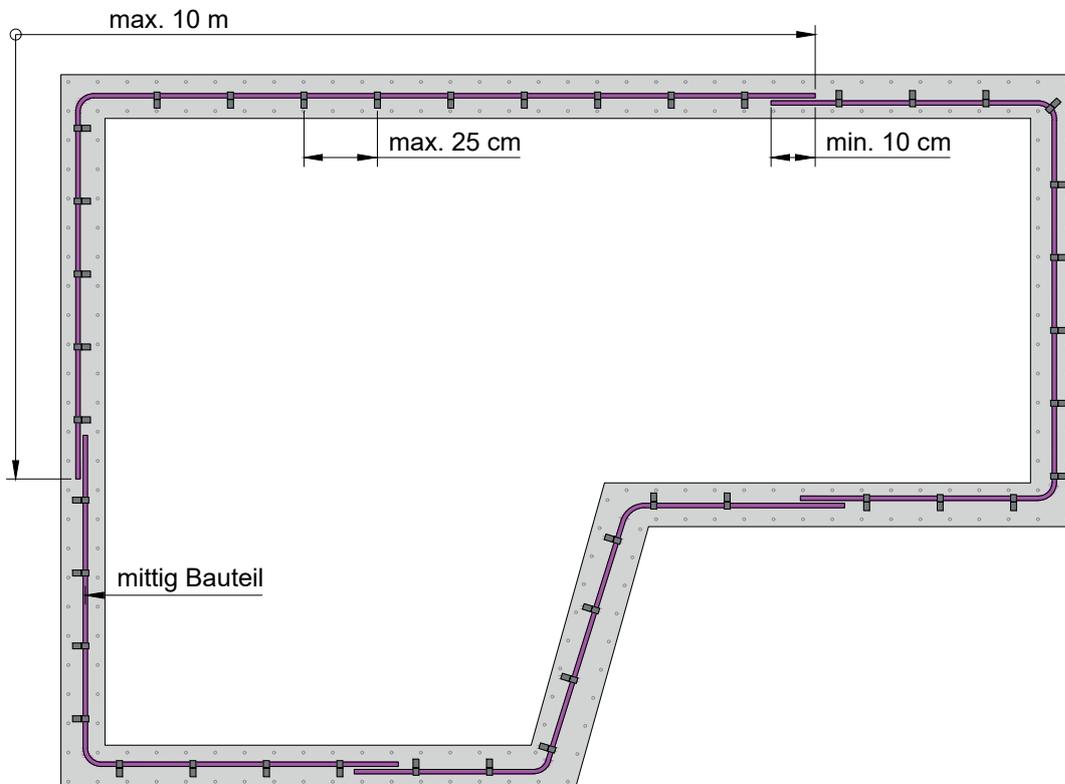
Schelle 13 mm
Art.Nr. 1102.2903.001



Verpressnippel M8, 60mm
Art.Nr. 1350.8111.001



3.1 Einbauschema



Der Injektionsschlauch wird **mittig im Bauteil** eingelegt.



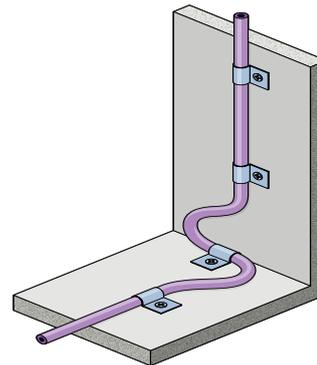
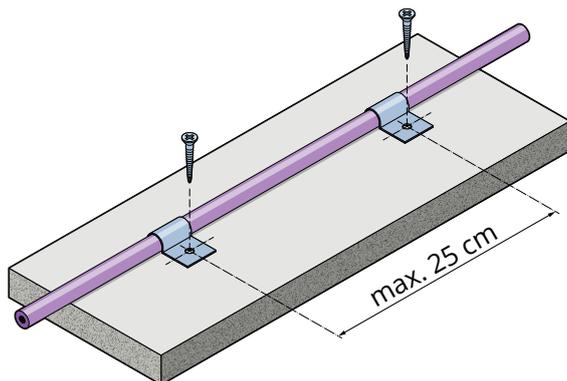
RASCOtec Injektionsschlauch C6-11

INJEKTIONSSYSTEME

3.2 Befestigung

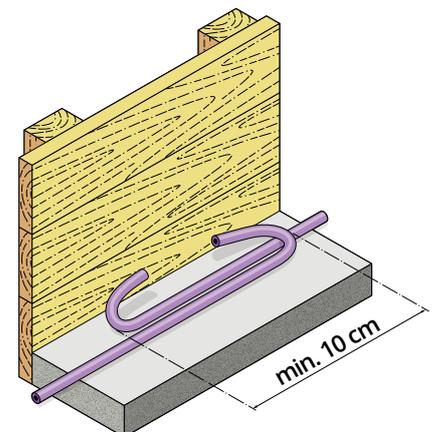
Der Injektionsschlauch muss mit Schellen in Abständen von max. 25 cm auf dem Bauteil befestigt werden. Die Schellen können mit einer Nagelpistole oder durch vorgebohrte Löcher mit Dübeln befestigt werden.

Bei Eckausbildungen welche von der horizontalen in die vertikale gehen, muss sich der Schlauch gemäss Skizze winden und befestigt werden.



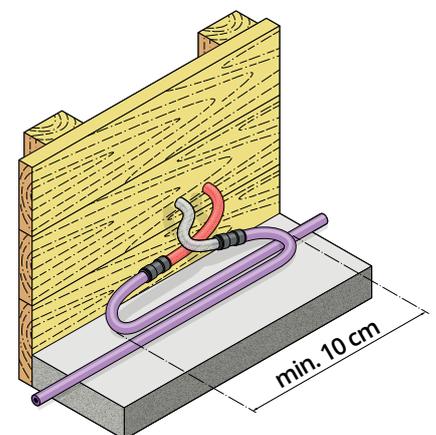
3.3 Verbindungen / Stösse

Innerhalb eines Injektionsabschnittes werden die Schläuche mit einem Schlauchverbinder (Steckverbinder) verbunden. Am Ende eines Injektionsabschnittes müssen die Injektionsschläuche min. 10 cm überlappend verlegt werden. Jedes Ende funktioniert ebenfalls als Injektionspunkt.



3.4 Enden

Am Ende jedes Injektionsabschnittes wird per Schlauchverbinder (Steckverbinder, schwarz) ein Ansatzschlauch (Gewebeschlauch) angehängt. Es empfiehlt sich stets 2 verschiedenfarbige Ansatzschläuche zu nehmen um Verwechslungen zu verhindern (zB. transparenter Schlauch nach rechts, roter Schlauch nach links).





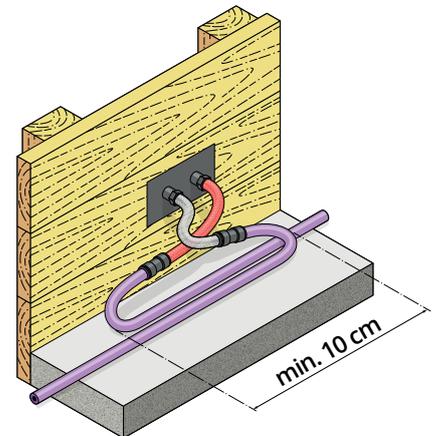
RASCOTec Injektionsschlauch C6-11

INJEKTIONSSYSTEME

4. Injektionspunkte

Die Injektion erfolgt über die RASCOTec Injektionsbox AX-C6. Für die Montage der Injektionsbox muss eine Öffnung über den Schlauchenden in der Schalung angebracht werden, welche den Zugang von Packer zu Injektionsbox ermöglicht, jedoch klein genug ist, um die Injektionsbox seitlich befestigen zu können. Alternativ können 2 Löcher gebohrt werden.

Danach werden die roten Schutzkappen in den injektionsseitigen Öffnungen entfernt und die Injektionsbox angenagelt/geschraubt und die Ansatzschläuche an den dafür vorgesehenen Enden der Injektionsbox montieren.



4.1 Injektion

Die Injektion erfolgt über zwei Verpressnippel M8. Diese werden in die vorgesehenen Öffnungen der RASCOTec Injektionsbox AX-C6 eingedreht.

An den Kegelkopf der Verpressnippels wird die Injektionsmaschine angeschlossen und die Injektion kann starten. Die besten Ergebnisse werden mit konstantem, jedoch niedrigem Druck erzielt. RASCOR empfiehlt zum Zeitpunkt der Injektion ein Betonalter von >28 Tagen.